



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft



Bundesinitiative  
**Ländliche Entwicklung**



# Soziale Dorfentwicklung

Modellprojekte im Bundesprogramm  
Ländliche Entwicklung

[bmel.de](https://www.bmel.de)

*Ländliche Räume machen knapp 90 Prozent der Fläche Deutschlands aus. Jeder Zweite lebt auf dem Land. Mit dem Bundesprogramm Ländliche Entwicklung (BULE) setzt sich das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) dafür ein, ländliche Regionen als attraktive Lebensräume zu erhalten und zu stärken. Modell- und Demonstrationsvorhaben sind ein Baustein des BULE.*

## **Förderung innovativer Modellprojekte**

Um Dorfgemeinschaften bei der Gestaltung neuer Wege für ein soziales Miteinander zu unterstützen, fördert das BMEL mit dem Bundesprogramm Ländliche Entwicklung unter anderem Modell- und Demonstrationsvorhaben im Bereich „Soziale Dorfentwicklung“. Ziel ist, innovative Lösungsansätze zu entwickeln und praxistaugliche Konzepte bundesweit bekannt zu machen.



## Soziale Dorfentwicklung

Das Bewusstsein für die dörfliche Lebenskultur, der Erhalt des Charakters der ländlichen Gemeinden, die Einbindung verschiedener gesellschaftlicher Gruppierungen und Generationen stehen im Zentrum der geförderten Projekte. Für eine erfolgreiche soziale Dorfentwicklung ist das aktive Mitwirken der vor Ort lebenden Menschen unverzichtbar. Die Vielfalt der sozialen Projekte im Bundesprogramm Ländliche Entwicklung zeigt die Innovationskraft und den Gestaltungswillen der Menschen auf dem Land.

### Modellprojekt „Gemeinsam aktiv“

Im Zentrum des Projekts mit Vorbildcharakter in Nüsttal-Silges (Hessen) steht die gemeinsame Betreuung von Kindern und alten Menschen in einem Gebäude. Durch die generationsübergreifende Betreuung verbringen Kinder und alte Menschen gemeinsam Zeit im Alltag. Ehrenamtliche Gruppen aus dem Dorf bringen sich als Kooperationspartner in das Projekt ein. Insgesamt entwickelt sich der Gebäudekomplex aus Kindergarten und Dorfgemeinschaftshaus zu einem Treffpunkt für alle Generationen. „Gemeinsam Aktiv“ wird im Rahmen des BULE als Leuchtturmprojekt mit besonderem Modellcharakter gefördert.



## **Einblicke in die wachsende Projektvielfalt:**

### **Dorfkümmerer**

Durch Qualifizierung, gemeinsames Lernen und Erfahrungsaustausch wird in der Gemeinde Glau-burg (Hessen) ein Netzwerk von ehrenamtlichen Dorf-kümmerern aufgebaut.

### **Aktive Dorf-Netze**

In ausgewählten Modelldörfern im Landkreis Vulkaneifel (Rheinland-Pfalz) erarbeiten „Aktive Dorf-Netze“ Lösungsansätze für die spezifischen Problemlagen ihrer Dörfer und setzen sie gemein-sam um.

### **TANDEM – Zusammen für eine nachhaltige Zukunft im Vorharz**

Die Gemeinde Huy und die Stadt Osterwieck (Sachsen-Anhalt) entwickeln modellhafte Möglich-keiten, um das soziale Leben in der Region durch interkommunale Partnerschaften zu stärken, wei-terzuentwickeln und neu zu denken.

### **UvO – Uni vor Ort**

Wissenschaft und soziale Dorfentwicklung kom-biniert: Studierende der Uni Greifswald lernen die besonderen Problemlagen und Potenziale ländli-cher Regionen kennen. Die Gemeinde Weitenha-gen (Mecklenburg-Vorpommern) profitiert von den Lösungen der Studierenden.

### **Social Media Scouts**

Junge Menschen der Gemeinde Feldatal (Hessen) werden zu Social-Media-Scouts ausgebildet. Sie bereiten aktuelle lokale Themen auf und begleiten den laufenden Dorfentwicklungsprozess medial.

## **Pflegeimpuls**

Auch im Alter sollen die Ortsteile der Stadt Lemgo (Nordrhein-Westfalen) lebenswert sein: Ehrenamtliche werden zu Pflegebegleitern ausgebildet und so zum zentralen Ansprechpartner in nachbarschaftlichen Netzwerken zur gegenseitigen Unterstützung.

## **Zukunft Lüdenhausen 2050**

Die „Zukunft Lüdenhausen 2050 eG“ in Kalletal (Nordrhein-Westfalen) setzt sich für die Stärkung der dörflichen Versorgungsangebote (Dorfladen, mobiler Wochenmarkt) und für flexible Mobilitäts- und Informationsangebote ein.

## **Haus ArNICa – Alte Schule wird Dorfzentrum**

Aus der alten Schule in Kall-Sistig (Nordrhein-Westfalen) wird ein vielfältig nutzbarer Treffpunkt: Jugend- und Seniorentreff, Café, Beratungsangebote, Gesundheitsdienstleistungen sowie Ausstellungen und mehr finden dort Platz.

## **TreffKirch – Jubiläumsjahr stärkt die Gemeinschaft**

In Kirchohmfeld (Thüringen) werden 2017 verschiedene Jubiläen gefeiert. Die Menschen vor Ort nutzen die Gelegenheit, um durch gemeinsame Initiativen eine neue Zusammenarbeit und den Gemeinschaftsinn im Dorf zu stärken.

## **Begegnungsort – Alte Rollschuhbahn**

In Bad Lausick (Sachsen) entsteht ein Willkommensort, der einheimischen und geflüchteten Menschen gemeinsame Aktivitäten sowie die Gestaltung, z. B. von Workshops, ermöglicht.

## HERAUSGEBER

Bundesministerium für Ernährung  
und Landwirtschaft (BMEL)  
Referat 412 – Entwicklung ländlicher Räume  
Wilhelmstraße 54  
10117 Berlin

## STAND

Januar 2017

## GESTALTUNG

design.idee, Büro für Gestaltung, Erfurt

## TEXT

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung  
(Referat 325) /  
Kompetenzzentrum Ländliche Entwicklung

## DRUCK

BMEL

## BESTELLINFORMATIONEN

Diese und weitere Publikationen können Sie  
kostenlos bestellen:

Internet: [www.bmel.de/publikationen](http://www.bmel.de/publikationen)

E-Mail: [publikationen@bundesregierung.de](mailto:publikationen@bundesregierung.de)

Fax: 01805-77 80 94

(Festpreis 14 ct/Min., abweichende Preise  
a. d. Mobilfunknetzen möglich)

Tel.: 01805-77 80 90

(Festpreis 14 ct/Min., abweichende Preise  
a. d. Mobilfunknetzen möglich)

Schriftlich: Publikationsversand der  
Bundesregierung

Postfach 48 10 09 | 18132 Rostock

## BILDNACHWEIS

BLE

Seite 3: Gemeinde Nüsttal

**Diese Publikation wird vom BMEL kostenlos  
herausgegeben. Sie darf nicht im Rahmen von  
Wahlwerbung politischer Parteien oder Gruppen  
eingesetzt werden.**

Weitere Informationen und Kontakt:

[www.bmel.de/bule](http://www.bmel.de/bule)

Tel: 0228/6845-3835

E-Mail: [bule@ble.de](mailto:bule@ble.de)

